

		A.	B.	C.	
die Gesammtmenge des Thones im Boden		4,161	12,758	9,965	%
= = der Alkalien	= =	1,353	1,689	1,608	=
= = des Kali	= =	0,851	1,035	0,986	=
= = d. Phosphors.	= =	0,187	0,149	0,301	=
= = der Schwefels.	= =	0,019	0,023	0,015	=
die Menge des durch Salzsäure zersetzten Thones		0,169	2,983	2,605	=
= = = = Schwefels.	= = = =	2,442	8,117	5,700	=
die Gesammtmenge der in Säuren löslichen Stoffe		3,627	8,688	7,968	= ¹⁾
Mit Ausnahme des Eisenoxydes		3,188	3,768	3,988	=

Aus der nun folgenden Zusammenstellung der muthmaßlichen Bestandtheile der in Salz- und Schwefelsäure unzersetzbaren Procente wurde für den Kalifeldspath die Formel KO. $\text{Al}_2\text{O}_3 \cdot 6\text{SiO}_2$, für den Natronfeldspath die Formel NaO. $\text{Al}_2\text{O}_3 \cdot 6\text{SiO}_2$, für den Glimmer die Formel MgO. SiO_2 angenommen. Die noch übrigen alkalischen Erden in Summa gebunden an Kieselsäure wurden als Augit aufgeführt.

Die durch Salzsäure und Schwefelsäure unzersetzten Procente bestehen muthmaßlich bei

	A	B	C	aus
Kalifeldspath	3,838	3,803	3,005	
Natronfeldspath	3,523	4,666	2,313	
Augit	0,405	0,000	1,489	
Glimmer	0,000	0,074	0,000	
Thoniger Substanz	0,000	0,000	0,063	
Quarzsand	79,311	54,315	63,040	
	87,077	62,858	69,910.	

Die prozentische Zusammensetzung der durch Flußsäure zersetzten Bestandtheile ist demnach bei

	A	B	C
Kalifeldspath	4,408	6,050	4,298 %
Natronfeldspath	4,046	7,423	3,309 =
Augit	0,465	0,000	2,130 =
Glimmer	0,000	0,118	0,000 =
Thonsubstanz	0,000	0,000	0,091 =
Quarzsand	91,081	86,409	90,172 =
	100,000	100,000	100,000 %.

Die drei Bodenproben A, B und C enthalten sämmtlich über 54 Proc. Quarzsand, weniger als 13 Proc. Thon und weniger als 1 Proc. an Kalk, sowie an Magnesia; sie sind ziemlich gleichartig und

¹⁾ mit Ausnahme der Humussubstanz, der Feuchtigkeit, der Thonerde und Kieselerde.